



SICHERHEITSDATENBLATT

95061 ZELTCLEANER 500ML

Seite 1

Überarbeitet am: 26.09.2008

Revisionsnummer: 4

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktbezeichnung: 95061 ZELTCLEANER 500ML
Produktcode: 79 0115
Firmenname: H. Costenoble GmbH & Co. KG
Rudolf-Diesel-Strasse 18
Eschborn/Taunus
D-65760
Deutschland
Tel: +49/6173/9373-0
Fax: +49/6173/9373-30
Notfalltelefon: +49/30/19240
Email: feldten@costenoble.de

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Hauptgefahren: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: NAPHTHA (ERDÖL), SCHWERE ALKYLAT- ; NAPHTHA, NIEDRIG SIEDEND, MODIFIZIERT (1) >90%
EINECS: 265-067-2 CAS: 64741-65-7
[-] R53; [Xn] R65; [-] R66

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.
Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.
Verschlucken: Mögliche Atemnot durch Überfüllung der Lungen mit Blut. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Erbrechen kann eintreten. Mögliche Bewußtlosigkeit. Krämpfe können auftreten.
Einatmen: Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen. Lungenstauung mit folgender ernsthafter Atemnot kann auftreten.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MAßNAHMEN)

Hautkontakt: Betroffene Haut mit reichlich fließendem Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt. Einen Arzt aufsuchen.
Augenkontakt: Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken: Kein Erbrechen einleiten. Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.
Einatmen: Bei Bewußtlosigkeit und normaler Atmung, in stabile Seitenlage bringen. Bei Bewußtsein, die betroffene Person aufrecht sitzen lassen oder hinlegen. Einen Arzt aufsuchen.

[Fort.]

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Kohlendioxid. Alkohol- oder Polymerschaum. Löschpulver.

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Pers. Schutzmaßnahmen: Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern.
Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen. Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Gefährliche Bestandteile: NAPHTHA (ERDÖL), SCHWERE ALKYLAT- ; NAPHTHA, NIEDRIG SIEDEND,
MODIFIZIERT (1)
AGW (8 St. Exposition): 200 ppm

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Handschuhe aus Nitril. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 8 Stunden.

Augenschutz: Schutzbrille.

Hautschutz: Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssig

Farbe: Farblos

Geruch: Kaum wahrnehmbarer Geruch.

Verdunstungszahl: Langsam

Brandfördernd: Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)

Löslichkeit in Wasser: Unlöslich

Viskosität: Nicht viskos

Viskosität, Wert: < 10 mPas

Siedepunkt / -bereich °C: >50

Schmelzpunkt / -bereich °C: <-15

Explosionsgrenzen %: untere: 0,7

obere: 8,0
Flammpunkt °C: 56
Zündtemperatur °C: >260
Dampfdruck: 40 hPa
Relative Dichte: 0,75 g/ml
VOC g/l: 733

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Heiße Flächen.

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Chronische Toxizität: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Berührung mit der Haut.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Mobilität: Flüchtig.

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht biologisch abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen: Nicht verfügbar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Beseitigungsverfahren: D1 Ablagerungen in oder auf dem Boden (d.h. Deponien usw.).

R1 Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln.

Abfallschlüssel Nr: 070104, 150104

Verpackungsentsorgung: Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR / RID

UN Nr: 1993

ADR-Klasse: 3

Verpackungsgruppe: II

Klassifizierungscode: F1

Korr. Bezeichn. des Gutes: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF; N.A.G. (NAPHTHA (ERDÖL), SCHWERE ALKYLAT-; NAPHTHA, NIEDRIG SIEDEND, MODIFIZIERT (1))

Gefahrzettel: 3

Kemler-Zahl: 33



IMDG / IMO

UN Nr: 1993 **Klasse:** 3
Verpackungsgruppe: II **EmS-Nr.** F-E,S-E*
Meeresschadstoff: .
Gefahrzettel: 3

IATA / ICAO

UN Nr: 1993 **Klasse:** 3
Verpackungsgruppe: II
Verpackungshinweis: 305(P&CA); 307(CAO)
Korr. Bezeichn. des Gutes: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (NAPHTHA (ERDÖL), SCHWERE ALKYLAT- ; NAPHTHA, NIEDRIG SIEDEND, MODIFIZIERT (1))
Gefahrzettel: 3

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrensymbole: Gesundheitsschädlich.



R-Sätze: R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze: S62: Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Störfallverordnung beachten: Nein

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

Technische Anleitung Luft: Klasse: III Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 97

Anmerkung: Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Zusätzliche Angaben: Lagerklasse 3A

AOX: nein.

Transport in begrenzter Menge.

Vorsicht: Unbedingt beachten, Gesundheitsschäden durch Einatmen möglich. Nur im Freien oder bei guter Belüftung verwenden. Nur wenige Sekunden sprühen. Großflächige Leder- und

[Fort.]

Textilerzeugnisse nur im Freien besprühen und gut ablüften lassen.

R-Sätze aus Punkt 3: R53: Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.